

SUCCESS STORY

SCHWINGUNGSISOLIERUNG

Bauvorhaben Bayerstraße, München

PROJEKTDATEN

Kurzbeschreibung

Es entsteht ein neues Büro- und Geschäftshaus mit Tiefgarage in unmittelbarer Nähe zum Münchner Hauptbahnhof. Die Fertigstellung ist für 2025 geplant.

Anforderung

Der Schutz vor Erschütterungen und vor sekundärem Luftschall, verursacht durch den U-Bahn und Trambahnverkehr, ist für den Neubau zu berücksichtigen.

Stadt, Jahr

München, 2022

PROJEKTBESCHREIBUNG

Seit dem 4. Quartal im Jahr 2022 wird ein Büro- und Geschäftshaus auf dem Grundstück an der Ecke Bayerstraße/Schillerstraße erbaut. Unterhalb des Gebäudes fährt die U-Bahn-Linie U1/U2 parallel zur Schillerstraße sowie die U4/U5 unter der Bayerstraße. Das neue Gebäude wird erheblich tiefer gegründet und rückt damit deutlich näher an die U-Bahn-Tunnelröhren heran. Weiterhin fahren in der Bayerstraße noch mehrere Trambahnlinien. Aus den Prognosen und Beurteilungen, basierend auf Vor-Ort-Messungen und baulastdynamischer Gebäudemodellierungen, wurde zum Schutz vor Erschütterungen bzw. Körperschallwellen - respektive Immissionen - für das Gebäude eine elastische Lagerung dimensioniert.

LÖSUNG

Unter der Bodenplatte werden die Calenberg Cisador®-Serie und Cimax® vollflächig gelagert. An der Kellerwand kommen die Calenberg Cisador®-Serie sowie Ciflex R25 zu Teilflächen zum Einsatz.



Visualisierung: ©nuur, Essen

